

03.10.2001 - 12:07 Uhr

Die Schweizerische Kader-Organisation SKO ist entsetzt über die volkswirtschaftlich unverantwortliche Haltung der Grossbanken, insbesondere der UBS

Zürich (ots) -

Mit ihrer gestrigen Weigerung, die dringend notwendigen und geschuldeten Gelder (Crossair-Aktienverkauf) im Sinne von Überbrückungsfinanzen rechtzeitig an die stark angeschlagene Swissair zu überweisen, hat die UBS vermutlich zwar für sich einige Franken gewonnen (z.B. gehen die Einnahmen der verfallenden Tickets in die Konkursmasse, an der (auch) die Grossbanken abgesicherte Rechte haben). Volkswirtschaftlich betrachtet, für das Ansehen der Schweiz sowie für die exportorientierten Wirtschaftszweige wurde dadurch jedoch ein immenser Schaden angerichtet. Die SKO verurteilt dieses Vorgehen als kurzsichtig und verantwortungslos.

Aus diesem Grunde unterstützt die Schweiz. Kader-Organisation SKO den Aufruf zur Protestversammlung von PUSH, VPOD und SKV von heute Nachmittag, 13h vor dem Swissair-Hauptsitz in Kloten-Balsberg.

Kontakt:

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

*SR Rolf Büttiker, Präsident SKO, ausser 13-15h erreichbar unter
Natel +41 79-435 32 44

* Urs Meier, Direktor SKO, Natel +41 79-474 90 06

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002686/100011065> abgerufen werden.